



Großlage Lößnitz

Weinbergböden in Sachsen – Radebeuler Johannisberg

(Norm-)Rigosol aus gemischtem Grus führendem Sand aus Porphyry und Schmelzwasserablagerungen über periglaziärem Schutt aus Porphyry

Lage des Profils

Profilbezeichnung:	P...10....2018
Flurstück:	Gem. Zitschewig; FlSt. 1022/32
Gemeinde:	Radebeul
TK25-Blatt:	4847 Coswig
Ostwert (UTM):	403269,00
Nordwert (UTM):	5664160,00
Höhe:	200 m



Umgebungsfoto Profilstandort

Großlage: Lößnitz
Einzellage: Radebeuler Johannisberg
Weingut: Weingut Schloss Wackerbarth

Bei dem hier vorgestellten Bodentyp handelt es sich um einen „(Norm-)Rigosol“, der innerhalb eines intensiv genutzten Weinbergs nördlich vom Schloss Wackerbarth aufgenommen wurde. Das Bodenausgangsgestein bildet ein gemischter Grus führendem Sand aus Porphyry und Schmelzwasserablagerungen über periglaziärem Schutt aus Porphyry.



www.umwelt.sachsen.de

LANDESAMT FÜR UMWELT,
 LANDWIRTSCHAFT
 UND GEOLOGIE



- **Bodenklasse:** Terrestrische anthropogene Böden (Y)
- **Bodensyst. Einheit:** (Norm-)Rigosol (YYn)
- **Substratsyst. Einheit:** om-(z)s(+P;gf)/p-n(+P)
- **Bodenform:** ((Norm-)Rigosol aus gemischtem Grus führendem Sand (Porphy, Schmelzwasserablagerungen) über rigolaziärem Schutt (Porphy)

- **Nutzung:** Weinbau
- **Nutzbare Feldkapazität bezogen auf 1 m Profiltiefe (nFK1m):** 119 mm (Stufe III = mittel)
- **Potentieller topographische. Strahlungsgenuss:** 1.969 kWh/m²



Horizontgrenze in m	Horizont Bodenart Substrat	Beschreibung
0,30	R-Ap Su3 om-(z)s(+P;gf)	Übergangs-Ap-Horizont mit Merkmalen eines rigolten R-Horizontes. Mittel schluffiger Sand, mittel kiesig, sehr schwach steinig, dunkel gräulichbraun, carbonatfrei, schwach sauer, stark humos, stark durchwurzelt
0,41	rR-Ap Su2 om-(z)s(+P;gf)	Reliktischer Übergangs-Ap-Horizont mit Merkmalen eines R-Horizontes. Schwach schluffiger Sand, mittel kiesig, sehr schwach steinig, dunkel gräulichbraun, sehr carbonatarm, sehr schwach sauer, mittel humos, stark durchwurzelt
0,52	Ah-R SI2 om-(z)s(+P;gf)	Rigolter Horizont mit Merkmalen eines Ah-Horizontes. Schwach lehmiger Sand, mittel grusig, sehr schwach steinig, dunkel gelbbraun, sehr carbonatarm, sehr schwach sauer, schwach humos, mittel durchwurzelt
0,75	II fBv Su2 p-n(+P)	Fossiler Bv-Horizont. Schwach schluffiger Sand, stark grusig, schwach steinig, braun, carbonatfrei, schwach sauer, sehr schwach humos, mittel durchwurzelt
1,20	III iCv Su2 p-n(+P)	Silikatischer, lockerer Unterbodenhorizont. Schwach schluffiger Sand, stark grusig, sehr stark steinig, braun, carbonatfrei, stark sauer, sehr schwach humos, mittel durchwurzelt

Herausgeber:

Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie (LfULG)
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: +49 351 2612-0
Telefax: +49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de
www.lfulg.sachsen.de

Autoren: G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH
Fred Franzke (Terraf Ingenieurbüro)
Referat Boden, Altlasten, LfULG
Titelfoto: Antje Sohr (LfULG)
Fotos: Fred Franzke (Terraf Ingenieurbüro)

Die Verwendung des Steckbriefs zu gewerblichen Zwecken, auch in Auszügen, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.

Horizont	Tiefe in m	Skelett Vol.-%	Sand M.-%	Schluff M.-%	Ton M.-%	CaCO3 M.-%	Corg M.-%	pH CaCl2
R-Ap	0,30	24	71	26	3	---	3,0	5,8
rR-Ap	0,41	23	75	23	3	<0,5	2,3	6,2
Ah-R	0,52	15	77	17	6	<0,5	0,8	6,1
II fBv	0,75	42	86	14	0	---	<0,5	5,6
III iCv	1,20	99	88	10	2	---	<0,5	4,5

